



Keramiksymposium Gmunden 2018

Rahmenbedingungen

Das Keramiksymposium 2018 findet vom 9. September bis 13. Oktober statt.

Auch beim Symposium 2018 können die Einladungen an die Künstler persönlich von der Jury ausgesprochen werden. Selbstverständlich freuen sich die Mitglieder der Jury auch über Bewerbungen vonseiten interessierter Keramikünstler. Bitte richten Sie somit Ihre Bewerbung an den VEREIN ZUR FÖRDERUNG EUROPÄISCHER KERAMIKKÜNSTLER, Rathausplatz 1, 4810 GMUNDEN. Die Bewerbungen werden in der Folge an die Jurymitglieder weitergeleitet.

Die **Bewerbungsfrist** endet am **28. Februar 2018**.

Ziele des Symposiums:

- Das Symposium soll zur **Förderung junger europäischer Keramikünstler** beitragen bzw. diesen als Karriere-Sprungbrett und Präsentations-Podium dienen.
- Neben jungen Künstlern sollen auch einige bereits etablierte, erfahrene Künstler am Symposium teilnehmen. Es soll somit zu einem befruchtenden **Austausch zwischen jungen und erfahrenen Künstlern** kommen.
- Das Symposium soll dazu beitragen, **keramische Arbeiten im Rahmen der internationalen Kunstszene zu etablieren**.
- Das Symposium soll ebenfalls dazu beitragen, **Gmunden als Zentrum zeitgenössischer Keramikunst** zu positionieren.
- Das Symposium soll nicht nur **Kunstliebhabern Zugang zur Keramik ermöglichen**, sondern **auch Laien** Kunst im Allgemeinen und keramische/s Arbeiten im Speziellen nahebringen.
- Der Verein zur Förderung Europäischer Keramikünstler versteht das Wort „Förderung“ nicht nur im Hinblick auf die Bereit- und Zurverfügungstellung von Räumen, Materialien und Man Power innerhalb eines inspirierenden Kreises von Kollegen. Es ist ebenso ausdrückliches Ziel, die **entstandenen Arbeiten, die eingeladenen Künstler und das Symposium** als solches **innerhalb der europäischen Kunstszene bekanntzumachen** und zu bewerben. Das Symposium soll daher ein möglichst großes **Medienecho** wecken, und zwar über die regionale Presse hinaus in der nationalen und europäischen Presselandschaft, dort insbesondere in Medien, die sich mit Kunst und Kultur befassen.

Beim Keramiksymposium Gmunden wird 2018 kein **Arbeitsthema** vorgegeben. Es werden 10 BewerberInnen aus Europa eingeladen. Das fünfwöchige Symposium wird von einem technischen Leiter mit langjähriger Erfahrung betreut.

Es stehen **Brennöfen, allgemeines Arbeitsmaterial, ausgewählte Farbritten und Glasuren** zur Verfügung. Die Kosten für **Unterkunft, Verpflegung und Materialien** werden vom Verein



getragen. Das Symposium wird in einem **Katalog** dokumentiert und mit einer **Ausstellung** in der KUNST.WERKSTATT in Gmunden abgeschlossen, die im Anschluss in internationalen und nationalen Museen und Galerien präsentiert wird.

Die im Katalog publizierten und ausgestellten Objekte werden gemeinsam mit dem **internationalen Beratergremium** am Ende des Symposiums aus der Summe der Arbeiten ausgewählt. Der veranstaltende Verein zur Förderung Europäischer Keramikkünstler bittet alle Teilnehmenden um die **Schenkung eines oder zweier dieser ausgewählten Objekte**. Diese sollen im Gmündner Keramikmuseum dem Publikum zugänglich gemacht werden. Wir ersuchen Sie um Verständnis dafür, dass während des Symposiums keine **Auftragsarbeiten** ausgeführt werden können. Nach Ende der Wanderausstellung bitten wir alle Künstler, ihre nicht gestifteten Objekte nach der letzten Ausstellung abzuholen.

Die **Kriterien für die Auswahl** der Teilnehmer durch ein internationales Fachgremium sind folgende:

- Erfahrung mit keramischem Arbeiten
- Künstlerische Qualität
- Herkunft aus einem Land der Europäischen Union und der Beitrittsländer

Voraussetzung zur Teilnahme ist gutes bis sehr gutes Umgangsendenglisch.

Die **Entscheidung des Beratergremiums über eine Teilnahme ist nicht anfechtbar**. Die Bewerber werden im **März 2018** diesbezüglich **informiert**.

Ihre Bewerbung umfasst: 7 qualitativ hochwertige Farbbilder (von neueren Arbeiten mit Angaben der Titel, des Entstehungsjahres, der Originalmaße und der verwendeten Materialien sowie ein vollständig ausgefüllter Bewerbungsbogen. Bewerbungsunterlagen können auch per E-Mail eingereicht werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass **unvollständig ausgefüllte Bewerbungen** oder Bewerbungen mit fehlenden oder nicht den o.a. Anforderungen entsprechenden Fotos **nicht angenommen** werden können. Bitte beachten Sie, dass eingeschickte Farbbilder nicht retourniert werden können.

Veranstalter und Ansprechpartner:

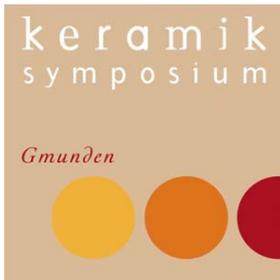
Verein zur Förderung europäischer Keramikkünstler

Eva Fürtbauer (Organisation)

Rathausplatz 1, A-4810 Gmunden

Tel. 0043 7612 794-406, Fax –409, Handy 0043 676 88 794 406

E-Mail: eva.fuertbauer@gmunden.ooe.gv.at



Wo / Bei wem:.....

• **Ausbildung abgeschlossen:**

Ja Nein

• **Ausstellungen / Publikationen**

Galerien:

.....

.....

Museen:

.....

.....

Symposien:

.....

Zusätzliche Veröffentlichungen:

.....

.....

Auszeichnungen (Preise, Stipendien etc.):

.....

.....

Öffentliche Arbeiten / Projekte:



.....

- Sind Sie bereit, während des Symposiums **mit folgenden Materialien** zu arbeiten?

Schamottierte Masse, Brenntemperatur bis 1.230 °C, **Guss- und Plastmasse** aus dem Werk der Gmundner Keramik (Steingut, weiß, Brenntemperatur bis ca. 1.100 °C)

Ja

Nein, ich arbeite ausschließlich mit folgendem Material:

.....

- Welche sind Ihre bevorzugten Arbeitstechniken:.....

.....

- Sprachkenntnisse zusätzlich zu gut gesprochenem Englisch (bitte nur gute Kenntnisse der gesprochenen Sprachen anführen):

.....

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass Sie **mit den Ausschreibungsbedingungen des Keramiksymposium einverstanden** sind (siehe Seite 1-2), und im Besonderen:

- Ihre **Anwesenheit** während der gesamten Dauer des Symposiums (auch an den Wochenenden),
- sowie **ein bis zwei Stücke** Ihrer beim Symposium hergestellten Werke **unentgeltlich an den Verein abzutreten**
- und sämtliche beim Symposium entstandenen **Werke für die Ausstellungen zur Verfügung zu stellen.**

Ort, Datum

Unterschrift

.....

.....

Ich erkläre mich mit den beigefügten elektronischen Geschäftsbedingungen einverstanden.